

	<p>Objekt: Mainz: Adolf II. von Nassau</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18206190</p>
--	--

Beschreibung

Prägung nach dem Vertrag des Rheinischen Münzvereins von 1464.

Vorderseite: Thronender Christus mit segnender Rechten und Buch in der Linken. Zu den Füßen Schild Mainz/Nassau.

Rückseite: Lilienkreuz in den Winkeln vier Wappenschilde: oben Mainz, rechts Trier, unten Köln, links Pfalz.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.18 g; Durchmesser: 23 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1464-1475

wer

wo Mainz

Beauftragt wann

wer Adolf von Nassau-Wiesbaden-Idstein (1423-1475)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Jesus Christus

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 1414..